

## Informationen

**121915 für die „Modulabschlussprüfung Wahlpflichtmodul Erziehungswissenschaft“**

**121916 für die „Modulabschlussprüfung Pflichtmodul GyGe“**

**I. für die „Modulabschlussprüfung Wahlpflichtmodul Erziehungswissenschaft“  
und „Modulabschlussprüfung Pflichtmodul GyGe“**

Das Abschlusskolloquium bezieht sich im schulpädagogischen Teil inhaltlich auf die Veranstaltungen „Theorien und Diskurse der Schulpädagogik“ (Wahlpflichtmodul GS, HRGe) bzw. „Pädagogische Diskurse zu Gymnasium und Gesamtschule“ (Pflichtmodul GyGe).

Grundsätzlich mögliche Themenfelder für den schulpädagogischen Teil:

<i>Themenfeld</i>	<i>Modulprüfung GyGe</i>	<i>Modulprüfung GS / HRGe</i>
Bildungsübergänge	X	X
Demokratiepädagogik & Partizipation	X	X
Gymnasiale Oberstufe	X	-
Inklusion	X	X
Interkulturelle Bildung	X	-
Lehrerprofessionalität	X	X
Leistungsbeurteilung & Begabtenförderung	X	X
Individualisierung, Förderung & Differenzierung	X	X
Projektlernen & Bewährung	-	X
Zeit im Kontext von Bildungsprozessen	X	X

In Absprache mit dem Prüfer bzw. der Prüferin wird ein Schwerpunktthema aus den o.g. Themenfeldern anhand der Literaturliste gewählt. In der Regel wählen Sie ein Thema, das auch im Seminar behandelt worden ist. Bitte lassen Sie das Thema unbedingt von Ihrem Prüfer/ihrer Prüferin genehmigen, da nicht zwangsläufig alle Themen bei jedem Prüfer/jeder Prüferin in jedem Semester möglich sind. Eine Verbindung dieses Schwerpunktes mit anderen angrenzenden Themen kann durch die Erweiterung der Literatur vorgenommen werden. Dies ist im Vorfeld gemeinsam mit dem jeweiligen Prüfer/der jeweiligen Prüferin im Rahmen einer der **Prüfungssprechstunden** (Termine s. Homepage der Prüfer\*innen) bzw. **per Mail** abzuklären.

## **Prüfungsvorbereitung**

Zu Ihrem Schwerpunktthema erstellen Sie bitte eine **differenzierte Gliederung (Umfang 1-2 Seiten)**. Diese bildet die Diskussionsgrundlage für unser Prüfungsgespräch. Bitte beachten Sie, dass die hier aufgeführte **Gliederung verbindlich** ist und vollständig auf folgenden Aspekten basieren muss. Wir behalten uns vor, unvollständige Gliederungen nicht anzunehmen.

1. Schulpädagogische Bedeutung des Themas
2. Begriffliche Definitionen
3. Aktueller Stand der theoretischen Diskussion
4. Aktuelle Forschungsbefunde
5. Konsequenzen in Blick auf die Schul- und Unterrichtsentwicklung, Lehrerprofessionalität

Zusätzlich erstellen Sie bitte eine Literaturliste in Orientierung an der von den Prüfer/innen herausgegebenen Literaturliste; Sie dürfen auch weitergehende Fachliteratur verwenden.

Zur Gliederung und Literaturliste können Sie **einmalig in einer Sprechstunde** (Termine s. Homepage der Prüfer\*innen) bzw. **per Mail eine Rückmeldung einholen**. Bitte bereiten Sie sich dementsprechend auf diese vor, damit wir Sie zielführend inhaltlich beraten können.

Die endgültigen Fassungen senden Sie bitte **spätestens eine Woche vor der Prüfung** Ihrem Prüfer bzw. Ihrer Prüferin zur Kenntnisnahme zu, es erfolgt keine weitere Rückmeldung per Mail.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass wir in der vorlesungsfreien Zeit aufgrund von Urlaubszeiten sowie Tagungen auch per Mail nicht immer erreichbar sind.